

## A Traum von einer Sommernacht Top-Acts und Pyro-Show: Das Highlight im und mit JULI



Es waren wieder einmal magische Stunden: vor einem Jahr, als 34.000 Menschen zum Sommernachtstraum 2022 in den Olympiapark strömten, als Bands wie Culcha Candela, Silbermond und 2raumwohnung den Sound des Abends setzten, bevor ein kolossales Feuerwerk den grandiosen Schlusspunkt markierte. Es war nach der zweijährigen Pandemiepause eben wie immer in den früheren Jahren #atraum von einer Sommernacht.

Ein Traum, der sich auch in diesem Jahr im Park wieder erfüllt: Am 15. Juli, an einem Tag voller Musik und Kulinarik mit dem finalen Feuerwerk, das diesmal unter dem Motto „Spectacular Colour“ als Münchens größte und farbenfreudigste Pyro-Show den Himmel über dem Park zum Leuchten bringt.

Im Live-Programm dürfen sich die Besucher:innen in diesem Jahr auf **Gentleman** als Headliner freuen. Der Reggae-Musiker, der mit „Confidence“ (2004) und „Diversity“ (2010) zwei Nummer-1-Alben an der Spitze der deutschen Charts platzierte, wird als Top-Act auf der Hauptbühne am Hans-Jochen-Vogel-Platz groovig einheizen. Für eine – entsprechend ihrem Songtitel – „Geile Zeit“ sorgen als Co-Headliner auch **JULI**: Die deutsche Band um Frontfrau und Sängerin Eva

Briegel, die seit mehr als zwei Jahrzehnten mit ihren mal heiter unbeschwerten, mal melancholisch tiefgründigen Liedern unterwegs ist und deren Ohrwurm „Perfekte Welle“ 2004 mit Platz 2 in den Single-Charts zum größten Erfolg der Gruppe wurde. Komplettiert wird das Line-Up auf der Hauptbühne vom Opening-Act der Wiener Newcomerin **RAHEL** mit ihrer extravaganen Melange aus New-Wave-Mood der 1980er Jahre über verträumtem Pop-Flow bis hin zu harten Rock-Riffs.

Abwechslungsreich geht es auch auf der Halbinsel-Bühne zu, der zweiten Live-Stage des Sommernachtstraums am Seeufer gegenüber vom Olympiaturm: Mit der israelischen Singer-Songwriterin **Noga Erez**, die seit ihrem Debütalbum „Off The Radar“ 2017 für Furore sorgt. Aber auch mit den Lokalmatadoren von **Fazer**, einem Münchner Quintett, das Jazz mit musikalischen Einflüssen aus Westafrika und Indien verbindet, das Dubtechno mit Afrobeat kombiniert, sich mit Funk und Post-Rock spielt. Und auch die beiden Jungs von **HyTop** freuen sich auf ein Heimspiel, die Münchner Manuel Kim und Benjamin Röder, die seit zehn Jahren als DJ-Duo mit umjubelten Auftritten wie im Deutschen Museum oder dem Müller'schen Volksbad bestens tanzbaren Partysound garantieren.

Den großen Höhepunkt zum Abschluss bildet natürlich auch diesmal wieder das gewaltige 33-minütige Feuerwerk, das unter dem Motto „Spectacular Colour“ genau das verspricht: Ein farbenprächtiges Spektakel, das von Olympiapark-Pyrotechniker Thomas Jorhann zusammen mit Antonio Parente choreografiert wird, der den Familienbetrieb in dem kleinen Dorf Melara zwischen Verona und Bologna leitet – und der mit international gefeierten Shows sein Unternehmen als eines der weltweit renommiertesten Anbieter von Pyro-Shows etablierte. Für das Feuerwerk im Olympiapark, deren Planung vor sechs Monaten begann, sichern 15 Pyrotechniker über einen Zeitraum von einer Woche die insgesamt 80 Abschuss-Positionen auf dem Olympiaberg und dem Olympiasee. Ein Sattelschlepper voller Funkzündsysteme wird verarbeitet, tausende Abschussrohre werden installiert und über 30.000 Feuerwerkskörper in die richtige Position gebracht. Intensiv gearbeitet wurde an der noch besseren Synchronisation zwischen Pyroshow und Musik. Zur Feuerwerks-Playlist gehören unter anderem Stücke von Linkin Park, Bon Jovi, Materia und Billie Eilish.

Es ist also alles bereit, um am 15. Juli einmal mehr abzutauchen: in die magische Sommernachtstraumwelt.

## Bunt und vielfältig wie noch nie Das Sommerfestival feiert sein Comeback



Nach der Rückkehr des Sommernachts- traums 2022 feiert endlich auch ein weite- rer Klassiker ein lang ersehntes Comeback. Nach dreijähriger Pause beheimatet der Olympiapark in diesem Jahr endlich wieder das Sommerfestival. Pünktlich zum Ferien- beginn öffnen die Schausteller am 27. Juli ihre Fahrgeschäfte, lädt die Budenstraße zum Bummeln, Stöbern und Shoppen ein, bieten die Gastro-Standl kulinarische Köst- lichkeiten aus aller Welt. Dazu warten an den 25 Tagen bis zum 20. August aber auch viele Neuerungen auf die Besucher:innen – wie etwa die vier Themen-Wochenenden, an denen der Olympiapark immer unter einem anderen Motto stehen wird. Ob bei Blumen, Blüten und Gartenlandschaften als Teil des Flower Power Festivals der Stadt München (27.–30. Juli) oder bei Heimatge- fühl mit Tracht, Tradition und bayerischer Kultur inklusive Olympia-Maskottchen Waldi (3.–6. August). Ob bei kreativen Selfmade-Aktionen mit Workshops und Mitmach-Ständen, zum Basteln, Töpfern, Malen oder Schnitzen (10.–13. August) oder bei Sport und Bewegung mit abwechs- lungsreichem Outdoor-Aktivprogramm (17.–20. August).

Für alle Besucher:innen mit Kindern ist ein Abstecher ins neue Kinderland Pflicht. An allen Festivaltagen ste- hen dort sportliche und kreative Mit- mach-Angebote auf dem Programm, dazu gibt es Zaubervorführungen und Kinderschminken. Erstmals mit dabei ist der Nachtflohmarkt im Olympiastadion am 12. und 13. August. Eingerahmt wird das Sommerfestival vom zeitgleich statt- findenden Theatron-Musiksommer (27. Juli–20. August) und der zweiwöchigen Aktion „Kunst & Krempel“ mit Werk- stätten und Ateliers, Zelten und Con- tainern für junge Kreativköpfe zwischen 7 und 15 Jahren (30. Juli–13. August). Dazu bieten wie gewohnt zahlreiche Gastro-Buden Kulinarik aus aller Welt, zum Chillen bei einem Sundowner lädt die Capri-Lounge im Olympiasee. Zwei weitere Highlights: Das traditionelle Feuerwerk an den beiden Donnerstagen 3. und 17. August.

So ist das Sommerfestival 2023 in die- sem Jahr noch bunter und vielfältiger als je zuvor – und wie immer ein Ferien- Klassiker für die ganze Familie.



## P!nk & The Boss

Die nächsten Weltstars unterm Zelt Dach

Der Open-Air-Sommer geht weiter: Auch im Juli geben sich im Olympia- stadion zwei Weltstars des Pop&Rock die Ehre: Nach ihren beiden Auftritten an gleicher Stelle vor 115 000 Fans 2019 feiert **P!nk** auch diesmal wieder bei einem Doppelkonzert am 5. und 6. Juli gleich zweimal ihren Summer Carnival. Mit dabei hat sie neben ihren größten Hits aus 20 Jahren Bands und Sänger:innen wie The Script, Gayle und KidCutUp.

Und auch der Boss himself ist wie- der zurück: **Bruce Springsteen**, ein Stammgast im Olympiapark, der im April 1981 erstmals eine ausver- kaufte Olympiahalle bespielte – und der nun, sieben Jahre nach seinem letzten Gastspiel, am 23. Juli mit seiner legendären E Street Band zum sechsten Mal bei einem Open Air das Olympiastadion rockt. Die schillernde Pink und der ewige Bruce, zwei Welt- stars unterm Zelt Dach. Und im August wartet schon der nächste Top-Act ...



### Die Veranstaltungen im Juli

**Disney100: Die Ausstellung /**  
bis 03.09. Kleine Olympiahalle

**Kino am Olympiasee /**  
bis 29.09. Liegewiese Olympia-  
Schwimmhalle

**MASH /** 30.06.–So 02.07. Olympiapark

**Kunst & Krempel /**  
30.07.–13.08. Halbinsel

**Iron Maiden /**  
31.07.–01.08. Olympiahalle



## Der Lauf für den guten Zweck Der 12. Bavarian Run durch den Olympiapark

Das Dutzend ist voll: Am 23. Juli steigt zum bereits zwölften Mal der Bavarian Run, der Wohltätigkeitslauf im Olympiapark für einen guten Zweck. Wie immer geht es auf drei Distanzen je nach Wunsch über 5, 10 und 15 Kilometer auf einer der schönsten Laufstrecken der Stadt quer durch den Olympiapark. Startzeit für die Kurzdistanz ist um 10, für Mittel- und Langstrecke um 11 Uhr. Die Anmeldegebühr beträgt je nach Distanz 21, 27 und 29 Euro. Anmeldeschluss ist

am 16. Juli, wer seinen eigenen Namen auf der Startnummer verewigen möchte, sollte sich bis 9. Juli anmelden. Der Erlös des Bavarian Run fließt wie immer an die Hoffmann Group Foundation, die sich seit 2006 für Projekte engagiert, die die Entwicklung benachteiligter und traumatisierter Kinder und Jugendlicher fördern. Ziel ist es, Kinder und Jugendliche nachhaltig stark zu machen für ein eigenverantwortliches Leben und eine bessere Zukunft.

## Jetzt blüht Ihnen was Aus der Botanik des Olympiaparks (V)

Bald jähren sie sich zum ersten Mal: Die wundervollen European Championships 2022, die an elf Tagen mit den Europameisterschaften in neun olympischen Sportarten München begeisterten und verzauberten. Ein Multi-Event, das für eine einzigartige Stimmung sorgte, ob beim Triathlon durch den Olympiapark, bei der Leichtathletik im Olympiastadion, beim BMX-Fahren am Olympiaberg, beim Beachvolleyball am Königsplatz oder bei den Radrennen durch München und das Oberland.

Als „kleinen Baustein unseres Nachhaltigkeitskonzepts“ bezeichnete Olympiapark-Chefin Marion Schöne damals eine symbolische Geste bei den Siegerehrungen. Statt der üblichen Blumensträuße, die bei diesen Gelegenheiten meist im Müll landen, bekamen alle Medaillengewinner:innen kleine Setzlinge überreicht, die sie am Südufer des Olympiasees einsetzen



konnten: die Goldmargerite, auch Ochsenauge genannt, ist eine fröhlich anmutende und auch bei Insekten sehr beliebte Pflanze, die bereits während der Sommerspiele 1972 den Park schmückten und die sich nun in diesem Sommer in ihrem Beet gegenüber der Olympiahalle zu voller Pracht entfaltet. Ein wahrer Hingucker bei einem Parkbummel – und eine ewige Erinnerung an Münchens elftägiges Sommermärchen im vergangenen Jahr.

## Die Park Post wird 100!

Im April 2015 war Premiere: Als damals die erste Ausgabe der Park Post erschien, ging es unter anderem um die Tutanchamun-Ausstellung in der Kleinen Olympiahalle und um die finale Farewell-Tournee von James Last und seinem Orchester. Großes Thema waren aber auch die beginnenden Abrissarbeiten an der Event-Arena, dem früheren Olympia-Radstadion. „Um einer neuen Halle für Eishockey und Basketball Platz zu machen“, wie es hieß. Lange her.

Seit mehr als acht Jahren liefern wir mit unserer Publikation nun Monat für Monat die aktuellen Neuigkeiten aus dem Olympiapark, werfen wir mit Hintergrundberichten und kleinen Anekdoten einen Blick hinter die Kulissen. Etwa mit Serien über unsere Mitarbeiter:innen als stille Held:innen des Alltags oder auch über die Historie des Olympiaparks, über die Namensgebung unserer Wege und Straßen oder wie gerade aktuell über die blühende Pflanzenwelt auf unseren Grünflächen. Nun im Juli freuen wir uns mit der 100. Ausgabe der Park Post nicht nur über ein rundes Jubiläum – sondern auch schon auf die nächsten 100 Ausgaben, mit viel Geschichten und Geschichte aus unserem und Ihrem Olympiapark.

### Partner des Olympiaparks



### Impressum

**Herausgeber** Olympiapark München GmbH | Spiridon-Louis-Ring 21 | 80809 München |  
V.i.S.d.P.: Tobias Kohler | T 089 3067 2017 | Redaktion: Alice Kilger | T 089 3067 2016

**Grafik** S&K Marketing GmbH | T 089 3681 940 | sk-creative.de